

Vertiefungsmodul „Kompetenzorientiertes Prüfen in der medizinischen Ausbildung“

Übergeordnete Lernziele

#	Lernziel
Der/die Teilnehmer:in kann zum Abschluss des Vertiefungsmoduls...	
1	zentrale Grundlagen prüfungsdidaktischer Konzepte, z.B. Gütekriterien und Taxonomien, benennen und anwenden.
2	die Aufgaben von Prüfungen und die Auswirkungen auf das Lernverhalten und die reale Curriculumsstruktur erläutern.
3	Prinzipien formativer und summativer Prüfungen erläutern und einsetzen.
4	die schriftlichen, mündlichen und praktischen Prüfungsformate in den lokalen Curricula und deren jeweiligen Eigenschaften erläutern.
5	unterschiedliche Prüfungsformate analysieren und konstruktiv im Sinne des constructive alignment einsetzen.
6	eigene Prüfungsinhalte kompetenzorientiert konzipieren, gestalten, weiterentwickeln und bewerten.
7	Prüfungselemente, z.B. OSCE Stationen, SMP, MC, selbstständig entwickeln, und in die lokal relevanten IMS Systeme einpflegen.
8	Reviewverfahren für Prüfungsinhalte, z.B. über die lokal relevanten IMS Systeme, durchführen.
9	eine OSCE Prüfung vorbereiten, organisieren und durchführen.
10	den Einsatz von künstlicher Intelligenz in der Erstellung und Durchführung von unterschiedlichen Prüfungen reflektieren und gezielt anwenden.